

Workshop 4: Klimaschutz in der Fläche

Klimaschutz
gemeinsam gestalten!

Klimaschutz in der Fläche - Leitfrage:
Wie kann Klimaschutz in der Landnutzung zur Erreichung der Klimaziele beitragen?

Klimaschutzziele Niedersachsen:
Reduzierung der THG-Gesamtemissionen
... bis 2030 um 75 Prozent
... bis 2035 um 90 Prozent
... bis 2040 um 100 Prozent



Welche Ansätze für Klimaschutz in der Landnutzung gibt es bereits?
Welche schätzen Sie als besonders vielversprechend ein?

- Humusaufbau in der Landwirtschaft
- Fermentative Mikroben und Pilze
- Aufbereitung von organischen Materialien
- Landnutzungskonzepte
- Extensives Grünland
- Zwischenfrüchte und Untersaaten.
Sind aber bereits schon Standard

Ausgangssituation, Besonderheiten & Potenziale

Hier ist Platz für Ihre Gedanken!

Welche Potenziale gibt es?
Welche Besonderheiten müssen beachtet werden?

- Erhalt der Elbauen
- Großes Wiedervernässungspotential
- Wiedervernässung als Puffer für Hochwasser
- Marktpotentiale nutzen (z.B. Stärkefabrik für Verarbeitung von Rohrkolben)
- Seitenränder ruhen lassen
- Reaktivierung von Fließgewässer
- Biotopvernetzung auf Acker

Klimaschutz in der Fläche - Leitfrage:
Wie kann Klimaschutz in der Landnutzung zur Erreichung der Klimaziele beitragen?



Schmerzpunkte und Hemmnisse

Welche Schmerzpunkte und Hemmnisse bestehen derzeit?

- Fehlende Förderung für Paludikultur
- Langsame Antworten und Entscheidungen von Behörden
- Sorge um Natur- und Artenschutz
- Fehlende Planungssicherheit
- Reine Gewinnorientierung

Hier ist Platz für Ihre Gedanken!

Welche Probleme und Herausforderungen könnten zukünftig auftreten?

- Gewinneinbußen der LandwirtInnen
- Schnelle Anpassung notwendig
- Klima-Investitionsverlässlichkeit für landwirtschaftliche Betriebe

Klimaschutz in der Fläche - Leitfrage:
Wie kann Klimaschutz in der Landnutzung zur Erreichung der Klimaziele beitragen?



Wie können in unserer Region Treibhausgase in der Landnutzung eingespart und/ oder eingespeichert (THG-Senken) werden?

- Bodenlebensdiversität fördern mit vielfältigen Bewuchsarten, ökol. Landbau und Agroforst
- Bäuerliche Landwirtschaft mit kleinen Flächen und Tieren
- Keine Kunstdünger und keine Pestizide
- Kompostierung von MSW (Municipal Solid Waste)
- Kompostwerk
- Kompetenzzentrum regenerative Landwirtschaft Nordostniedersachsen
- EntscheiderInnen mitnehmen
- Wasserstandregulierung Jeetzel/Landgraben
- Vertragsnaturschutz
- Kümmerer für Papierkram
- Wiedervernässung Paludikultur
- Beratung in der Antragsstellung
- Kleinräumige Landwirtschaft und Familienbetriebe erhalten
- Innovative Projekte regional zulassen
- Öko-Punkte Kontos – schnell, unkompliziert und fair für private Unternehmen
- 80 ha Flächenpool NLWKN in Langendorf als Wasserspeicher/ -rückhaltung mit zweiter Deichlinie
- Eco-Schemes vielfältige Fruchtfolge mit 100€/ha
- Leguminosen Vermarktungskonzepte fördern und entwickeln
- Pilotvorhaben Moor

Handlungsoptionen

Hier ist Platz für Ihre Gedanken!

Welche konkreten Maßnahmenideen gibt es?

- Einfache Genehmigungen
- Weitere Treffen für Klimaschutz in der Landnutzung
- Humusaufbau
- Regulierung von Wasser
- Landnutzungskonzepte
- Vernetzung der Initiativen
- Aufbereitung des Stallmists und Gülle durch Mikroben
- Ackerflächen in Grünland umwandeln (auf kohlenstoffreichen Böden)!
- Ökopunktekonto über Landkreis ermöglichen!
- Einfache Fördermöglichkeiten – kurzfristig für erste Anträge

Klimaschutz in der Fläche - Leitfrage:
Wie kann Klimaschutz in der Landnutzung zur Erreichung der Klimaziele beitragen?

